

Chile Patagonien hiking

Wanderreise in Patagonien durch atemberaubende Landschaften





Reisebeschreibung

Auf dieser 15-tägigen Wanderreise tauchen wir ein in die majestätische Wildnis Patagoniens. Sie führt uns von den grünen Tälern um Coyhaique entlang der spektakulären Carretera Austral durch eine der letzten nahezu unberührten Naturlandschaften Südamerikas.Fernab von Massentourismus erleben wir zwischen türkisblauen Gletscherseen, dichten Regenwäldern und schneebedeckten Andengipfeln, den wohl schönsten Teil Patagoniens: die Region zwischen den beiden großen Eisfeldern Patagoniens Campo Hielo Norte und Campo Hielo Sur.Unsere neue Kleingruppenreise beinhaltet zahlreiche Wanderungen inmitten atemberaubender Berglandschaften, sowie die Möglichkeit Bootstouren zu entlegenen Gletschern zu unternehmen.

Reisetyp: Gruppenreisen

Dauer: 15 Tage

Teilnehmer: 2-8

Reisestationen: 8

Ihr Link zur Reise mit allen verfügbaren Terminen:

https://www.aventoura.de/reisen/chile-wandern-patagonien#termine

Ihr Reiseberater

Stefanie Wachter

s.wachter@aventoura.de

+49 (0)761 / 21 16 99-3

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



Reiseverlauf

1. Tag | Ankunft in Santiago de Chile



Nach Abholung vom Flughafen in Santiago werden Sie zu Ihrem Hotel im Zentrum Santiagos gebracht. Bei der anschließenden Stadtführung lernen wir die historische Altstadt kennen, unter anderem den Markt, die Kathedrale und den Plaza de Armas. Der Hügel Santa Lucia bietet tolle Aussichten auf die Stadt und die mächtige Andenkordillere, die uns während unserer Zeit in Chile ein ständiger Begleiter sein wird.Übernachtung im Hotel Casa Bellavista

Unterkunft: Santiago de Chile

2. Tag | Flug nach Balmaceda, Fahrt nach Coyhaique



Nach dem Frühstück werden wir zum Flughafen gebracht, wo uns ein Flug ins patagonische Städtchen Balmaceda bringt. Als erstes Ziel erreichen wir Coyhaique , eine bezaubernde Stadt mit einer lebhaften Plaza, einer Fußgängerzone und zahlreichen kleinen Geschäften. Ein Bummel durch die Innenstadt rundet diesen ersten Tag in Patagonien ab.Übernachtung im Hotel Belisario Jara in Coyhaique

Unterkunft: Coyhaique
Verpflegung: Frühstück
Bus: ca. 1 Std.
Flug: ca. 2,5 Std.

3. Tag | Fahrt nach Puerto Rio Tranquilo & Bootsfahrt Marmorhöhlen



Heute fahren wir von Coyhaique nach Puerto Río Tranquilo . Die Carretera Austral führt durch beeindruckende Landschaften mit bewaldeten Bergen, schroffen Felsen und schneebedeckten Gipfeln. Nach kurzer Zeit erreichen wir Villa Cerro Castillo, wo die markanten Zinnen des Berges in den Himmel ragen. Auf einem Abstecher erreichen wir das Paredón de Manos, einer Felswand mit rund 3000 Jahre alten Handabdrücken der Ureinwohner.Hinter Cerro Castillo endet der Asphalt, und die Schotterpiste beginnt. Die Fahrt wird langsamer, aber auch ursprünglicher. Mit etwas Glück kann man Huemuls, die scheuen Andenhirsche, entlang der Straße entdecken.Nach etwa vier Stunden abwechslungreicher Fahrt gelangen wir nach Puerto Río Tranquilo, das malerisch am türkisfarbenen Lago General Carrera liegt. Nach Ankunft besuchen wir auf einer Bootstour die faszinierenden Marmorhöhlen (Capillas de Mármol) , die ohne Zweifel ein unvergessliches Naturwunder sind.Übernachtung im Hotel El Puesto

Unterkunft: Puerto Rio Tranquilo
Verpflegung: Frühstück
Bus: ca. 5 Std.
Gehweg: ca. 1 Std. / 1,5 km

4. Tag | Wanderung im Nationalpark San Rafael



Der Ausflug ins Valle Exploradores führt uns über eine Schotterstraße durch unberührte Natur. Ziel ist der Exploradores-Gletscher , den wir auf einer vierstündigen Wanderung im Nationalpark San Rafael erkunden. Hier erleben wir eine

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



beeindruckende Vegetation und artenreiche Flora. Oft kreisen über dem Tal die faszinierenden Kondore. Von zwei Aussichtspunkten aus bietet sich uns ein beeindruckender Blick auf das Eisfeld und den höchsten Berg Patagoniens, den Cerro San Valentín (4.058 m).Auf dem Rückweg halten wir im Hostel Campo Alacaluf, einem Café eines urigen deutschen Aussteigerpaars, das seit 25 Jahren in Patagonien lebt. Neben hausgemachtem Kuchen gibt es spannende Einblicke in ihr ungewöhnliches Leben.Übernachtung im Hotel El Puesto

Unterkunft: Puerto Rio Tranquilo
Verpflegung: Frühstück
Bus: ca. 3 Std. / 100 km (hin und zurück)
Gehweg: ca 4 Std. / 16 km / 300 hm

5. Tag | Wanderung im Nationalpark Patagonia



Die Fahrt nach Cochrane führt entlang des türkisfarbenen Río Baker, der sich malerisch durch tiefe Täler schlängelt. Ein Highlight ist die Confluencia, der dramatische Zusammenfluss mit dem Gletscherfluss Neff – ein beeindruckendes Naturschauspiel, an dem einst ein Staudamm geplant war, der jedoch durch Proteste verhindert werden konnte.Cochrane selbst besticht durch eine charmante Plaza und dient als idealer Ausgangspunkt für Entdeckungen. Zum Tagesprogramm gehört der Besuch im nahegelegenen Nationalpark Patagonia . Die ehemalige Estancia Chacabuco wurde von Douglas und Kristin Tompkins in ein Naturreservat umgestaltet, unter anderem mit der Ansiedlung von ursprünglich hier heimischen Tierarten wie z.B. Guanacos und Pumas. Eine leichte Wanderung führt uns durch die Weiten der Steppenlandschaft des Patagonia Parks. Anschliessend besuchen wir noch das beindruckende und äusserst aufwenig gestaltete Museum des Parks – ohne Zweifel eines der interessantesten Museen Chiles. Anschliessend statten wir dem Grab von Douglas Tompkins einen Besuch ab. Er ist hier begraben, nachdem er sehr tragisch 2015 bei einem Kayakunfall auf dem General Carrera See umgekommen ist.
Übernachtung im Hotel Horstmeyer

Unterkunft: Cochrane
Verpflegung: Frühstück
Bus: ca. 2,5 Std. / 115 km
Gehweg: ca. 3 Std. / 8 km / 50 hm

6. Tag | Wanderung zum Gletscher Calluqueo



Nach rund 1,5 Stunden Anfahrt gelangen wir heute zum südlich von Cochrane gelegenen, wenig bekannten Gletscher an der Lagune Calluqueo. Schon unterwegs bieten sich uns herrliche Eindrücke von der spektakulären Bergwelt dieser Region. Am Startpunkt der Tour angekommen, begeistert der Blick zum imposanten Cerro San Lorenzo, dem mit 3.706 m zweithöchsten Berg Patagoniens. Um die Lagune herum wird offensichtlich wie stark der Calluqueo Gletscher über die letzten Jahrzehnte geschrumft ist.
Bei einer mittelschweren Wanderung gelangen wir näher ans Eis heran. Anschliessend Rückfahrt zum Hotel.Übernachtung im Hotel Horstmeyer

Unterkunft: Cochrane

aventOURa
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger
Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992
Handelsregister
Freiburg
HRB 7226
Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison
Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



Verpflegung: Frühstück
Gehweg: ca. 2 Std. / 1,5 km / 400 hm

7. Tag | Cochrane - Villa O´Higgins



Das Abenteuer führt uns heute zum Ende der legendären Carretera Austral, am Rande des südlichen Eisfeldes. Die Fahrt nach Villa Higgins dauert je nach Fährbetrieb etwa 6–7 Stunden. Eine kostenlose Fähre von Puerto Yungay bringt Reisende durch einen malerischen Fjord, bevor es auf einer Schotterstraße durch schöne Landschaften weitergeht.Die abgelegene Kleinstadt Villa O´Higgins bietet eine erstaunlich gute Infrastruktur, eine herzliche Gemeinschaft Einheimischer und zahlreiche Wanderwege mit beeindruckenden Aussichtspunkten.

Übernachtung im Hotel Rumbo Sur
Unterkunft: Villa O´Higgins
Verpflegung: Frühstück
Bus: ca. 5 Std. / 220 km
Boot: ca. 1 Std.

8. Tag | Erkundungen rund um Villa O´Higgins



Heute erschliessen wir die Umgebung dieser aussergewöhnlichen Siedlung patagonischer Pioniere. Ein spannender Wanderweg im Naturpark „Parque Glaciar Mosco“ führt uns zum Mirador del Valle Aussichtspunkt: hier begeistert der direkte Blick auf den Huemula-Gletscher, den Zusammenfluss der Flüsse Mosco und Mayer sowie der Blick auf den O'Higgins-See und den Lago Ciervo.Am frühen Abend erfolgt dann der Besuch vom „Fin de la Carretera Austral”, dem Ende einer der landschaftlich schönsten Strassen der Welt, rund 9 km südlich von Villa OHiggins an einem kleinen Hafen gelegen. Ein Foto darf auf keinen Fall in unserem Fotoalbum fehlen. Optional möglich ist ausserdem eine Bootsfahrt zum spektakulären O'Higgins-Gletscher (rund 10-11 Stunden Fahrt).
Die Tickets sind am Vortag im Ort erhältlich, wobei zu beachten ist dass die Fahrt nur bei günstiger Witterung stattfindet.Übernachtung im Hotel Rumbo Sur
Unterkunft: Villa O'Higgins
Verpflegung: Frühstück
Gehweg: ca. 3 Std. / 5 km / 300 hm

9. Tag | Fahrt ins Fischerdorf Caleta Tortel



Das Tagesziel führt nach Caleta Tortel , einem kleinen Fischerort in einem Fjord zwischen dem nördlichen und südlichen Eisfeld Chiles. Die Fahrt dauert je nach Fährbetrieb 3-5 Stunden. Tortel wurde erst in den 1950er Jahren besiedelt. Die Einwohner leben vom Tourismus, Zypressenholzhandel und Fischerei.
Am Ortseingang muss unser Fahrzeug geparkt werden, und es geht noch etwa einen Kilometer weiter zu Fuss zum Hotel, da das Dorf nur zu Fuß über Holzstege erreichbar ist. Diese Wege aus widerstandsfähigem Zypressenholz werden derzeit im Rahmen eines Staatsprogramms erneuert. Tortel übt wegen seiner einzigartigen Architekur und pintoreskem Ambiente einen ganz besonderen Charme auf uns Besucher aus.Übernachtung in der Entre Hielos Lodge

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter

Unterkunft: Tortel
Verpflegung: Frühstück
Bus: ca. 3 Std. / 140 km
Boot: ca. 1 Std.

10. Tag | Tortel: Wanderung, Kayaktour oder Bootsfahrt (optional)



Für heute steht eine rund 3-stündige Wanderung um Tortel auf dem Programm, wobei man den ersten Teil auf dem über mehrere Kilometer am Meer entlang verlaufenden Holzsteg zurücklegt. Im zweiten Abschnitt wandern wir oberhalb von Tortel mit herrlichen Ausblicken auf die umliegende Fjord- und Berglandschaft. Optional möglich: eine Bootsfahrt zum Gletscher Montt (10 Stunden)
Sowie eine Kayak- oder Bootsfahrt zur zur Isla de los Muertos (ca. 3 Stunden) mit Besichtigung eines Friedhofs von verlassenen Holzarbeitern im Jahr 1915.
Die Tickets sind jeweils im Hotel erhältlich; die Durchführung ist witterungsabhängigUnterkunft in der Entre Hielos Lodge
Unterkunft: Puerto Guadal
Verpflegung: Frühstück
Gehweg: ca. 3-4 Std. / 8 km / 350 hm

11. Tag | Caleta Tortel - Puerto Guadal



Die Rückreise nach Puerto Guadal führt durch eine atemberaubende Landschaft mit schneebedeckten Gipfeln, Gletschern und unberührten Flüssen. Diese abgelegene Region wirkt noch einsamer als das nördliche Aysén.In Puerto Guadal kann man nach den Erlebnissen der letzten Tage wunderbar am Ufer des General Carrera Sees entspannen. Unterkunft im Hotel Mirador Guadal
Unterkunft: Puerto Guadal
Verpflegung: Frühstück
Bus: ca. 4-5 Std. / 200 km

12. Tag | Wanderung zum Wasserfall El Marqui oder Gletscher Leones Ausflug (optional)



In Puerto Guadal lädt uns eine atemberaubende Kulisse schneebedeckter Berge und dem tiefblauen General Carrera See zu einem entspannten Tag ein. Am Nachmittag erfolgt eine kleine Wanderung zur Cascada El Maqui.Optional angeboten wird ein Tages-Ausflug mit einem Jetboot oder Helikopter zum Gletscher Leones.Unterkunft im Hotel Mirador Guadal
Unterkunft: Playa Guadal
Verpflegung: Frühstück
Gehweg: ca. 2-3 Std. / 6 km / 200 hm

13. Tag | Puerto Guadal - Villa Cerro Castillo



Auf der Fahrt nach Villa Cerro Castillo verabschieden wir uns vom General Carrera See und werden fortan vom breiten Ibañez Fluss begleitet. Neue Eindrücke und Lichtverhältnisse lassen die Landschaft zum Teil völlig anders wirken als auf der Hinfahrt. Nach knapp vier Stunden erreichen wir das kleine Dorf am Fuss des markanten Bergmassivs.Übernachtung im Hotel Refugio Cerro Castillo
Unterkunft: Villa Cerro Castillo

avenTOURa
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger
Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992
Handelsregister
Freiburg
HRB 7226
Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison
TourCert
Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter

Verpflegung: Frühstück
Bus: ca. 4 Std.

14. Tag | Wanderung zur Laguna Cerro Castillo



Heute erfolgt mit dem Aufstieg zur Laguna Cerro Castillo ein absolutes Highlight der Rundreise. Die anspruchsvolle 6–8-stündige Wanderung führt über 1.200 Höhenmeter zu einem spektakulären Aussichtspunkt mit Blick auf das namensgebende Bergmassiv, den Gletscher und die tiefblaue Gletscherlagune. Trittsicherheit ist erforderlich, doch die Mühe wird mit einer unvergleichlichen Kulisse belohnt.Als eine weniger anspruchsvolle Alternative ist es möglich, bis zur ersten Bergstation zu laufen von wo aus sich ein herrlicher Blick über das Ibañez-Tal bietet.Übernachtung im Hotel Refugio Cerro Castillo
Unterkunft: Villa Cerro Castillo
Verpflegung: Frühstück
Gehweg: ca. 6-8 Std / 12 km / 1.200 hm

15. Tag | Villa Cerro Castillo – Balmaceda

Auf dem recht kurzen letzten Fahrtabschnitt geht es heute zum Flughafen Balmaceda, wo unsere Reise endet.
Verpflegung: Frühstück

Unsere Leistungen

- Übernachtungen in den angegebenen Hotels oder gleichwertigen inkl. Frühstück
- Weitere Mahlzeiten wie im Programm angegeben
- Englischsprachiger Guide (lokaler Guide in Santiago, durchgehender Guide ab / bis Balmaceda von Tag 2 bis Tag 15
- Transport im komfortablen Jeep oder Minibus (je nach Gruppengröße)
- Eintritte für Sehenswürdigkeiten und Nationalparks

Nicht enthaltene Leistungen

- Flüge
- Nicht enthaltene Mahlzeiten
- Getränke
- Trinkgelder

aventOURa
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger
Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992
Handelsregister
Freiburg
HRB 7226
Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison
TourCert
Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



Details zur Reise

- Bei einer Gruppengröße von 2 oder 3 Teilnehmern findet die Reise mit einem Driverguide statt, ab 4 Personen wird ein Minibus mit separatem Fahrer eingesetzt
- Anforderungen: Gute Grundfitness und genügend Ausdauer um die genannten Wanderungen zu bewältigen

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter